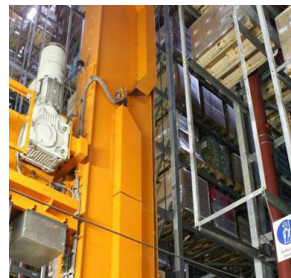




CUSTOMER SUCCESS STORY



TRM

Direkte SAP-Steuerung vollautomatischer Lager, Elektrohängebahnen und umfangreiche Materialflusstechnik

JÄHRLICH 8 MILLIONEN ARTIKELBEWEGUNGEN MIT SAP LES / TRM

Rund 27 Millionen Euro investierte die GEBERIT AG am Standort Pfullendorf, um Kunden noch effizienter bedienen zu können. Ziel war es, ausgehend vom bedeutendsten Produktionsstandort innerhalb Deutschlands den Großteil des Artikelspektrums auf direktem Weg an Kunden zu versenden. Dazu bedurfte es einer Verdoppelung der Logistikkapazität und Materialflussleistung sowie einer flexiblen Logistik-IT, die eng verzahnt und direkt mit dem SAP ERP und der hoch automatisierten Lagertechnik agiert.

Bereits 2006 legte GEBERIT den Grundstein für eine schlanke IT-Systemarchitektur und löste gemeinsam mit IGZ die proprietären Lagerverwaltungs- und Materialflusssysteme ab. Schnittstellen wurden eliminiert und eine durchgängige Sicht auf die Materialflussprozesse geschaffen. Seine Fortsetzung fand diese Strategie nun im 2010 neu geschaffenen, hoch modernen Logistikneubau. Das SAP LES verwaltet heute mit unterschiedlichsten Strategien mehr als 51.000 Lagerplätze in hoch automatisierten und manuellen Logistikbereichen. Die Materialflusskomponente SAP TRM koordiniert dabei zuverlässig im 24-Stunden- und 6-Tage-Betrieb 21 Regalbediengeräte, 2 Elektrohängebahnen und rund 3,1 km Behälter- / Palettenfördertechnik.

AUFTRAGGEBER

Die in Jona (CH) beheimatete GEBERIT AG - seit 1999 an der Schweizer Börse notiert - ist Europas Marktführer für Sanitärtechnologie. Dabei kennen meist nur Sanitärfachbetriebe und das Fachhandwerk das umfassende Produkt- und Leistungsportfolio des bereits im Jahr 1874 gegründeten Unternehmens. GEBERIT bietet Lösungen und Systeme für Bad und Sanitär, wobei sich die Produkte unter

Putz verbaut meist den Blicken des Betrachters entziehen. Das Unternehmen ist global präsent und beschäftigt an weltweit 15 spezialisierten Produktionsstandorten in sieben Ländern sowie mit Vertriebsgesellschaften in 40 Ländern rund 5.600 Mitarbeiter. Davon sind etwa 2.200 an Standorten in Deutschland tätig. Der Konzernumsatz belief sich im Jahr 2009 auf ca. 2,2 Mrd. CHF. In Pfullendorf (nörd-

liche Bodenseeregion), dem größten Produktionsstandort in Deutschland, betreibt GEBERIT zugleich auch den größten Logistikstandort der Gruppe. Aufgrund der geografischen Lage im Verbund der produzierenden Werke innerhalb Europas wurde die Kapazität der zentralen Logistikkreisscheibe Pfullendorf im Jahr 2009/2010 verdoppelt. Heute beliefert der Standort mehr als 100 Länder.

STRATEGIE

Im Jahr 2006 schuf GEBERIT die Grundlage seiner heutigen, hoch modernen Logistik-IT am Standort Pfullendorf. Das damals eingesetzte Lagerverwaltungs- und Materialflusssystem war nicht mehr wartbar, kaum erweiterbar und als Black-Box-System nicht releasefähig. Nach gemeinsamer Evaluierung der Möglichkeiten mit IGZ, entschied sich GEBERIT letztlich für die wirtschaftlichste Lösung - die Lagerverwaltung mit dem SAP Logistics Execution System (LES) inkl. direkter Anbindung des automatischen Hochregallagers an das SAP Task and Resource Management (TRM).

Die damalige strategische Entscheidung untermauerte GEBERIT nun bei der Kapazitätsverdoppelung des Logistikzentrums eindrucksvoll. Notwendig wurde der Ausbau aufgrund von Engpässen im Hochregallager und den Wareneingangs / -ausgangs-Funktionsflächen. Zudem verlagerte GEBERIT Distributionslogistik nach Pfullendorf und setzte sich zum Ziel, die Materialflüsse zu entzerren. Dabei sollte die SAP LES / TRM-Strategie konsequent fortgesetzt werden. Denn sowohl der Logistik-Fachbereich als auch die GEBERIT-IT schätzen die hohe Prozessflexibilität von SAP LES. Zudem konnte GEBERIT den externen Beratungsaufwand für die Erweiterung der SAP LES / TRM-Lösung durch Eigenleistungen reduzieren. Das umfassende SAP SCE-Wissen im eigenen Haus, das mit Unterstützung von IGZ aufgebaut wurde, sieht GEBERIT als dauerhaften Mehrwert. In Summe profitiert GEBERIT heute von einer äußerst effizienten und leistungsfähigen SAP LES / TRM-Lösung, die sowohl die bereits bestehende als auch die neu geschaffene Logistik nahtlos vereint.

SAP ECC 6.0



Dez. SAP LES Logistics Execution System

SAP WM

Warehouse Management

Durchgängige NVE-Nutzung an / zwischen Standorten

Automatische Übernahme WE-Packstückavise

Rückverfolgbarkeit (HU-Monitor, HU-Historie)

QM-Abwicklung (Prüflosinformationen)

LAGERVERWALTUNG

SAP TRM

Task + Resource Mgmt.

Direktkopplung SAP-SPS

Direktanbindung EHBs mit ausgefeilter Belegungs- / Auftragslogik

2 RBGs auf einer Schiene (spezielle Auftragssteuerungslogik)

2 LAMs je RBG

MATERIALFLUSS

SAP HUM

Handling Unit Management

Ergonomische WzP-Kommissionierung

Voice-unterstützter Pick + Pack-Prozess (ITSmobile)

SAP RF-gestützte MzW-Kommissionierung

Kapazitätsoptimierte Lieferzerlegung

KOMMISSIONIERUNG



SOFTWARE

- Dezentrale SAP LES / TRM-Integration mit SAP ERP-System (SAP ERP ECC 6.0 EHP 4)
- Verzicht auf jegliche proprietäre Materialflusssysteme (klare SAP-Strategie)
- Abbildung komplexer Materialflussanforderungen in SAP TRM
- Mehrstufige Kapazitätslogiken und Kapazitätsgruppen

NUTZEN

- Wartungsfreundliche Systemlandschaft durch Wegfall Non-SAP-Schnittstellen (schlanke Architektur)
- Hohe IT-Eigenleistung der GEBERIT-IT möglich und somit Minimierung externer Aufwendungen
- Maximale Datentransparenz und durchgängige Sicht auf sämtliche Materialflussprozesse

- Dyn. Routenfindung bei ca. 25.000 Quelle-Zielkombinationen
- Abbildung spez. Algorithmen für verschiedenste Automatisierungstechnik (EHB, RBGs mit zweifach LAM, 2 RBGs auf 1 Schiene, ...)
- Einsatz modernster User-Interfaces mit SAP LES / TRM
- Direkte Voice-Technologie-Anbindung mittels SAP ITSmobile

- Zukunftssicherheit aufgrund Releasefähigkeit der eingesetzten SAP SCM-Standardsoftware
- Hohe Stabilität, Skalierbarkeit und Performance aufgrund homogener SAP LES / TRM-Lösung
- Hohe Arbeitsplatzergonomie durch einzigartige Kombination Lagertechnik mit SAP LES / TRM

TECHNIK

- Schienengebundene RBGs mit Siemens S7-Steuerungen
- 2 RBGs auf einer Schiene mit Ausfallstrategie
- Anbindung Topsystem-Voice-Terminals mittels SAP ITSmobile
- TFT-Terminal zur Orientierung und Informationsanzeige
- Anbindung Scanner über Bluetooth

KUNDENZITAT

„Bereits bei der in vier Phasen untergliederten Migration unserer IT-Systemarchitektur vertrauten wir auf IGZ. Die Neuauflage dieser Zusammenarbeit anlässlich der Kapazitätsverdoppelung war Beweis dafür, dass wir den richtigen Partner gewählt haben.“

Ralf Braun - Logistikleiter
GEBERIT Produktions GmbH

Key Facts

STANDORTE

Pfullendorf (Bodenseeregion)

LOGISTIKZENTRUM

- 2 autom. Hochregallager und 2 autom. Auftragszusammenführungsspeicher
- 51.000 Hauptlagerplätze
- 18 Gassen in beiden HRLs
- 21 autom. RBGs (HRLs, Konsolidierung...)
- 3,1 km Paletten- und Behälter-FZ
- ca. 650 Kommunikationspunkte
- Ø ca. 20.000 Telegramme/Std.
- 27 SPS-Steuerungen
- 2 EHBs, davon eine EHB mit 62 Gehängen über 2 Ebenen
- 14 WzM-Kommissionierplätze mit Pick-by-Voice & SAP ITSmobile sowie TFT-Terminals
- tgl. Ø 34.000 Picks bei 8.500 Lieferpositionen
- Hochleistungsanlage durch 24-Std.- und 6-Tage- Betrieb



STRATEGIE | SOFTWARE | TECHNIK

